Mehr als vier Wände

MIETERMAGAZIN · AUSGABE 4 · JULI 2023





Liebe Mieterinnen und Mieter,

vor Kurzem hatte unser Service-Center Winzerla seinen 20. Geburtstag. Als direkte Verbindung zwischen uns und unseren Mieterinnen und Mietern in dem Stadtteil ist das Service-Center eine wichtige Anlaufstelle. Ein guter Grund, das Jubiläum gemeinsam mit unseren großen und kleinen Mietern zu feiern. Weitere Mieterfeste in Quartieren in Lobeda und Jena-West sind für den Spätsommer geplant.

Nicht ganz so "betagt" wie das Service-Center, aber dennoch schon eine feste Größe ist das Kreative Baubüro in Lobeda, das wir Ihnen in dieser Ausgabe näher vorstellen. Hier finden unsere Mieter neben vielen Events Raum für ihre eigene Kreativität. Wir freuen uns sehr, dass das Projekt nun mit dem Thüringer Preis der Wohnungswirtschaft "WohnWerte" 2023 geehrt wurde.

Zum Begriff "Preis" fallen vielen von uns leider erst mal die gestiegenen Lebenshaltungskosten ein. Glücklicherweise haben nach der Wohngeldreform zum Anfang des Jahres deutlich mehr Haushalte Anspruch auf Wohngeld als bisher. Die wichtigsten Informationen dazu finden Sie in dieser Ausgabe. Genauso wie zu unserem Projekt "wohnschirm", mit dem wir Mieterinnen und Mieter unterstützen, die unverschuldet in Not geraten.

Als kleinen Service für Sie haben wir in diesem Heft auch einiges zum Thema Sicherheit zusammengetragen: Wir geben Tipps zum sicheren Grillen, wie man sicher in den Sommerurlaub startet und zum sicheren Umgang mit Trampolinen und Pools. Außerdem erfahren Sie, welche Versicherungen wirklich wichtig sind.

Eigentlich kann ja jetzt nichts mehr schiefgehen. Wir wünschen Ihnen einen wundervollen, entspannten und sicheren Sommer!

Herzlichst, Ihr

Geschäftsführer der jenawohnen GmbH



Aufstellen von Trampolinen und Pools in den Wohnquartieren

Seite 17

Mehr Kreativität:

4 Preis der Thüringer Wohnungswirtschaft

Das Kreative Baubüro in Lobeda setzte sich gegen elf Mitbewerber durch.

Mehr Service:

Jubiläum in Winzerla

Seit 20 Jahren ist unser Service-Center vor Ort.

Mehr Nachhaltigkeit:

Strom vom Balkon

Was Sie vor der Installation einer Balkon-Photovoltaik-Anlage beachten sollten.

Mehr Sommer:

Badespaß am Fuße des Jenzig

Das Ostbad lockt jedes Jahr Tausende Besucherinnen und Besucher.

Mehr Sicherheit:

Ruhe und Ordnung im Quartier

Wir waren unterwegs mit dem Sicherheitsdienst und stellen Ihnen seine Arbeit näher vor.

Mehr Unterstützung:

Schutz und Hilfe in sozialen Notlagen

Das leistet unser Projekt wohnschirm.

Mehr Engagement:

Demenzerkrankten Zeit schenken

Der Tausend Taten e. V. sucht Freiwillige für die Betreuung älterer Menschen.

EIN PREISGEKRÖNTES

Baubüro in Lobeda

Das "Kreative Baubüro" ist ausgezeichnet! Wir freuen uns, dass wir uns mit unserem Projekt gegen elf weitere Bewerber durchsetzen und den Preis der Thüringer Wohnungswirtschaft "WohnWerte23" mit nach Jena nehmen konnten.

Die Jury würdigte einstimmig die gelungene Einrichtung eines kreativen Ortes für unterschiedliche Begegnungen in einem ehemals leer stehenden Gewerberaum, ebenso wie das Wechselspiel zwischen kreativen Angeboten und der Offenheit des Baubüros für Ideen der Bewohner.

Raum für Ideen

Entstanden ist das Kreative Baubüro in der Stauffenbergstraße 10 auf Initiative von jenawohnen-Mitarbeitern, die sich hier nach wie vor teilweise ehrenamtlich engagieren. Die Idee dahinter war es, die vorhandenen Flächen auf kreative Weise neu zu nutzen. Deshalb haben wir als Standort bewusst das Erdgeschoss eines Siebzigerjahre-Plattenbaus direkt hinter dem Kaufland gewählt. Wir wollten weg vom Klischee der "Platte" und wollten zeigen, dass Kultur auch mitten im Wohngebiet stattfinden kann. Früher war in den Räumen die Filiale eines Floristen untergebracht – heute sieht es dort weniger blumig aus, um Raum für Kreativität, Ideen und Gestaltung zu lassen.







Kräuter-Paradiese

auf Balkonien entstanden beim DIY-Workshop





Auf einer der zahlreichen Exkursionen durch Lobeda mit Kunsthistorikerin Doris Weilandt.

Ein Ort für unsere Mieter

Mit unserem Konzept vom Kreativen Baubüro wollen wir jeden Bewohner des Quartiers mit in das Geschehen einbinden – so kommen wir direkt mit ihnen in Kontakt und lernen unsere Mieter besser kennen. Die Kultur- und Freizeitangebote im Baubüro und der nachbarschaftliche Austausch zwischen den Mietern erhöht die Attraktivität des Wohnorts Lobeda und die Wohnqualität für die Menschen im Stadtteil.

Von allem etwas

Unregelmäßig finden in den puristisch anmutenden Räumlichkeiten des Baubüros Ausstellungen, Flohund Kreativmärkte, Konzerte und allerlei Workshops rund um das Thema Wohnen statt. Auch ein Yoga-Event und eine Puppenspiel-Vorführung gab es im Baubüro schon. Alle dort stattfindenden Veranstaltungen sind für die Teilnehmer kostenfrei.

Da Lobeda der Jenaer Stadtteil mit der meisten Kunst im öffentlichen Raum ist, bietet das Team vom Baubüro auch immer wieder Kunstrundgänge mit Kunsthistorikerin Doris Weilandt an, die großen Anklang finden. Wenn Sie wissen möchten, welches Event als nächstes geplant ist, folgen Sie unserem Kreativen Baubüro am besten auf Facebook.

Aktuelle Infos auf der Baubüro Jena Ideenplattform auf Facebook:



Seit 20 Jahren vor Ort

Unsere Mieter stehen für uns immer im Mittelpunkt. Daher sind guter Service und schnelle Erreichbarkeit die Grundlagen unserer Arbeit.

Seit 20 Jahren sind wir mit unserem Team aus Mieterbetreuern und Hausmeistern in Winzerla vor Ort. 2003 eröffnete unser Service-Center in der Anna-Siemsen-Straße 21. Seitdem hat sich viel in unseren Quartieren in Winzerla getan. Zur Freude unserer Mieter, wie die dortige Mieterbefragung im vergangenen Jahr erneut gezeigt hat: Seit Bestehen des Service-Centers nimmt die Zufriedenheit unserer Winzerlaer Mieter kontinuierlich zu.

Gemeinsam feiern

Das war für uns natürlich Grund genug, mit Ihnen

Auch in Lobeda-Altstadt und Jena-Ost haben wir im Frühsommer schon mit unseren Mietern gefeiert. Weitere Quartiersfeste in Lobeda-Ost, Lobeda-West und in den Friedensberg-Terrassen in Jena-West sind für den Spätsommer geplant. Die Mieter in den jeweiligen Quartieren werden rechtzeitig per Aushang dazu eingeladen!

Bereits jetzt freuen wir uns auf viele Begegnungen und persönliche Gespräche. Denn eins wird auch die nächsten 20 Jahre unverändert bleiben: Im Mittelpunkt unserer Arbeit stehen Sie, unsere Mieterinnen und Mieter.





Bald ist es wieder soweit: Unsere fünfte Mieterbefragung im Stadtgebiet (Zentrum, Nord, Ost, West) startet im Spätsommer.

Den meisten Mietern sind unsere regelmäßigen Befragungen ja mittlerweile vertraut. Mit dem Ausfüllen der Fragebögen haben Sie Gelegenheit, unmittelbar zur Verbesserung der Wohngualität in Ihrem Stadtteil beizutragen. Wir sind gespannt, wie Sie Ihre Wohnsituation einschätzen. Auch für Lob und Kritik sind wir offen. Die Ergebnisse der Befragung fließen direkt in unsere Arbeit ein.

Ausfüllen und gewinnen

Alle betreffenden Haushalte erhalten die Fragebögen per Post, haben aber auch die Möglichkeit, diese online auszufüllen. Die Teilnahme ist anonym. Über eine mitgeschickte Nummer können Sie mit Ihrem ausgefüllten Fragebogen wieder an einer Verlosung teilnehmen!

Wir freuen uns auf Ihre Meinung und danken schon jetzt für eine rege Beteiligung!



AKTUELL

im Angebot

In jeder Ausgabe haben wir Wohnungen, Gewerberäume oder Pkw-Stellplätze für Sie!

Attraktive Gewerbefläche im Smarten Quartier Jena-Lobeda

- Ziegesarstraße 17, 07747 Jena · Erdgeschoss, ca. 120 m², zusätzlich Lagerfläche im Untergeschoss mit ca. 10 m²
- Barrierefreier Zugang
- Gesamtmiete 1.755,00 €/Monat (inkl. NK)
- Verfügbar: ab Frühjahr 2024
- Kontakt: Sandra Gräf, Telefon 03641 884-249 oder E-Mail sandra.graef@jenawohnen.de

Der Grundriss kann an Ihre Vorstellungen angepasst werden. Gern unterbreiten wir **Ihnen einen Vorschlag** für Ihre individuelle Raumaufteilung.



Stellplatz in Lobeda-Ost

- Drackendorfer Straße 14-32, 07747 Jena
- Gesamtmiete: 26,00 €/Monat
- Verfügbar: ab sofort
- Kontakt: Service-Center Lobeda, Telefon (03641) 884-400, E-Mail lobeda@jenawohnen.de

Weitere attraktive Angebote finden Sie auf unserer Internetseite. Einfach den QR-Code scannen.





PHOTOVOLTAIK

Strom vom Balkon

Balkonkraftwerke werden immer beliebter. Viele haben den Wunsch, auf diese Weise ihre Energiekosten im Griff zu behalten. Bevor Sie sich zur Anschaffung einer Balkon-Photovoltaik-Anlage entschließen, sollten Sie sich diese Punkte vor Augen führen:

- Photovoltaik- oder kurz PV-Anlagen für Balkone in Mietwohnungen müssen vorab vom Vermieter, also von uns, genehmigt werden.
- Die Photovoltaik-Anlage muss bei statischer Eignung der Balkonbrüstung – senkrecht und sicher angebracht werden, im Optimalfall durch eine Fachfirma. Die Kosten hierfür trägt der Mieter.
- Die Anlage darf nur so angebracht werden, dass weder die Gebäudesubstanz beschädigt noch zweite Rettungswege blockiert werden.
- Eine Anmeldung Ihrer Photovoltaik-Anlage beim Netzbetreiber ist erforderlich.

Weitere Informationen und ein Antragsformular finden Sie auf unserer Website.



- Eventuell ist die Montage einer Steckdose am Balkon erforderlich. Dies führt zu Extrakosten für den Mieter.
- Neben der Verkehrssicherungspflicht tragen Sie als Mieter auch die Verantwortung für die Instandhaltung und Wartung Ihrer
- Die Balkon-PV-Anlage ist Ihrer Privathaftpflichtversicherung anzuzeigen und über diese abzusichern.
- Bei Auszug muss die Anlage seitens des Mieters beim Netzbetreiber abgemeldet und rückgebaut werden.

Wie Sie mit einem Balkonkraftwerk Kosten sparen, erfahren Sie bei den Stadtwerken.



WENIGENJENA

Quartierskonzept

Die Stadt Jena hat sich zum Ziel gesetzt, bis 2035 klimaneutral zu werden. Das bedeutet, dass der CO₃-Ausstoß unterm Strich auf Null reduziert werden soll, indem die Energieeffizienz verbessert und der Einsatz erneuerbarer Energien erhöht wird.

Um dieses ambitionierte Ziel zu erreichen, wird zunächst beispielhaft in Wenigenjena ein sogenanntes Quartierskonzept erarbeitet. Dieses soll eine nachhaltige und lebenswerte Umgebung für die Bewohner schaffen. Mittel dazu sind die Förderung energieeffizienter Gebäude, die Nutzung erneuerbarer Energien wie Solar- und Windkraft sowie die Verbesserung des Mobilitätskonzepts.

Ökologischen Fußabdruck reduzieren

Durch neue Fahrradwege, Fußgängerzonen und die Verbesserung des öffentlichen Nahverkehrs werden weniger Strecken mit dem Auto gefahren und so der CO₂-Ausstoß minimiert. Ein umfassendes Abfalltrennungs- und Recyclingsystem soll Ressourcen schonen und den ökologischen Fußabdruck der Bewohner reduzieren.

Durch das Schaffen von gemeinschaftlich nutzbaren Grünflächen und Spielplätzen soll auch das nachbarschaftliche Miteinander der Bewohner von Wenigenjena gefördert werden. Davon profitieren auch unsere

Hinweise und Ideen einbringen

Zunächst wird eine Bestandserfassung durchgeführt, die auch eine thermografische Untersuchung ausgewählter Gebäude beinhaltet. Im Sommer können sich die Bewohner dann an einer Umfrage der Stadt beteiligen und ihre Hinweise und Ideen einbringen. Die Fertigstellung des Konzeptes ist für Ende 2023 geplant.



OSTBAD JENA

Pack die Badehose ein!

Es gibt einige wenige Badegäste, die jeden einzelnen Tag ins Ostbad gehen. Egal wie kalt oder heiß, vom Start am 15. Mai bis zum Saisonende am 15. September. Hinzu kommen Tausende Besucherinnen und Besucher. 67 000 allein im vergangenen Jahr.

Doch was macht dieses Freibad zu einem so besonderen Anziehungspunkt? Ist es die idyllische Lage am Fuße des Jenzig, die Nähe zur Saale oder die gute Ausstattung mit Schwimmer-, Nichtschwimmer- und Kleinkindbecken, Kinderspielplatz und besonders großer Liegewiese? Mit Sicherheit ist es von allem ein bisschen. Und dazu noch die kulinarische Versorgung am Kiosk, an dem es von Limo über Eis, Pommes und Bratwurst für jeden Geschmack etwas zu kaufen gibt.

Um dieses grüne Kleinod als einen Ort für einen unbeschwerten Badesommer zu erhalten, investiert die Bädergesellschaft regelmäßig in den Erhalt.

So wurde in den letzten Jahren der gesamte Sanitärtrakt erneuert und ein Spielplatz errichtet. Zusätzlich stehen für Familien mit Kleinkindern ein Wickeltisch sowie ein Nassraum zur Verfügung.

Geöffnet hat das Ostbad im Mai und September täglich von 10 bis 18 Uhr, im Juni, Juli und August von 9 bis 20 Uhr.

Weitere Informationen zum Ostbad und den anderen Jenaer Bädern finden Sie hier:







JENAER NAHVERKEHR

Erste "Lichtbahn" ist da

Die erste neue Straßenbahn, die Lichtbahn mit der Fahrzeugnummer 801, ist in Jena eingetroffen. Sie ist die erste von insgesamt zwölf Bahnen, die noch in diesem Jahr vom Herstellerwerk Stadler in Valencia auf die Reise nach Thüringen gehen.

Vorteile der Lichtbahn auf einen Blick

- Barrierefreiheit im ÖPNV gemäß Personenbeförderungsgesetz
- Höhere Funktionalität für alle Nutzergruppen (u. a. durch größere Multifunktionsbereiche)
- Kapazitätszuwachs
- Bahnen sind kosten- und energieeffizienter einsetzbar
- Steigerung des Fahrgastkomforts und des Sicherheitsniveaus

In den regulären Betrieb auf Linie 5 startet die Bahn voraussichtlich im dritten Quartal 2023. Zuvor erfolgen alle notwendigen Funktionstests und Zulassungsverfahren. Zudem müssen die Fahrerinnen und Fahrer geschult werden.

JENAER NAHVERKEHR

Zwei neue E-Busse starten in den Linienbetrieb

Als ein umweltbewusst und ökologisch nachhaltig handelndes Unternehmen setzt der Jenaer Nahverkehr auf die weitere Elektrifizierung seiner Busflotte. Auf die ersten drei E-Busse, die seit 2020 auf der Linie 15 im Linienbetrieb im Einsatz sind, folgten nun weitere auf der Linie 14 (Schlegelsberg – Langetal). Diese starteten im Mai in den Linienbetrieb. Die Busse entwickelte, fertigte und lieferte die EvoBus GmbH, ein Tochterunternehmen der Daimler Truck AG.

Immer fahrbereit

Für Sie als Fahrgäste bedeutet dies, dass Sie mit den Bussen komfortabel auf der Bus-Linie 14 unterwegs sein können. Um dies zuverlässig zu gewährleisten, wurde an der Endhaltestelle Langetal ein weiteres Schnellladesystem installiert. Die E-Busse werden bei jedem Stopp an dieser Haltestelle zwischengeladen und zusätzlich über Nacht auf dem Betriebshof. So sind die Busse immer fahrbereit.

Das Projekt wird unterstützt durch das Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz und dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE). Jährlich werden durch den Einsatz der zwei neuen E-Busse rund 130 Tonnen CO, eingespart.



UNTERWEGS MIT DEM

Sicherheitsdienst

Wenn die Stadt sich schlafen legt, beginnt die Arbeit des Sicherheitsdienstes: In der Nacht sorgen die Teams für Ruhe und Ordnung. Doch was passiert eigentlich auf diesen Kontrollgängen?

Für jenawohnen sind jede Nacht zwei Sicherheitsteams im Einsatz – eins in der Stadt, ein anderes in den großen Wohngebieten Lobeda und Winzerla. Ihre Arbeit beginnt 17.30 Uhr in der Zentrale der ASI Anlagen, Service, Instandhaltung GmbH. Nachdem die Männer und Frauen ihre markante Kleidung angelegt haben – rotes Oberteil, schwarze Hose –, gehen sie mit Taschenlampe, Tablet und Absperrband auf Streife.

Sicherheit gewährleisten

Dabei folgt jedes Team einem ständig wechselnden Ablaufplan, mit dessen Hilfe es die Objekte aufsucht – die sogenannten Reviere. Dort überprüfen die Sicherheitsleute Kellergänge und Treppenhäuser auf ungewöhnliche Situationen. So räumen sie versperrte Fluchtwege frei, um den Brandschutz sicherzustellen. Oder gehen der Ursache eines piependen Rauchwarnmelders auf den Grund und unterstützen die Feuerwehr im Notfall. In diesem Zusammenhang dokumentiert der Sicherheitsdienst auch Falschparker und lässt sie, wenn nötig, abschleppen.

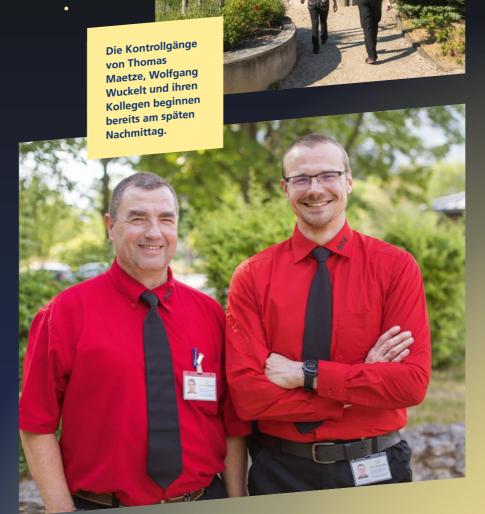
Finden die Mitarbeiter kleinere Mängel an den Objekten vor, beheben sie diese sofort. Bei größeren Defekten informieren sie die Leitstelle, die dann entsprechende Notmaßnahmen veranlasst. Dazu gehört beispielsweise, dass bei einem Rohrbruch das Wasser abgestellt wird. Entdecken die Sicherheitsteams Einbruchsspuren, fotografieren und protokollieren sie diese und verständigen die Polizei.

Oberstes Ziel der Teams ist dabei, die Ordnung in den Wohngebieten zu gewährleisten. Mit ihrer jahrelangen Erfahrung haben sie ein wachsames Auge auf die Umgebung und können Krisenlagen schnell erkennen und oft Straftaten erfolgreich vereiteln. Manchmal geben Mieter selbst Hinweise zu Schäden oder Ruhestörungen. Die meisten Bewohner freuen sich, die Mitarbeiter in der auffälligen roten Bekleidung zu treffen. "Wenn ich euch sehe, fühl ich mich gleich viel sicherer", hören die Wachmänner und -frauen öfter.

Konflikte vermeiden

Denn auch dafür ist der Dienst da: Präsenz zu zeigen und kritische Situationen gar nicht erst entstehen zu lassen. Kommt es doch zu brenzligen Einsätzen, ist seitens der Sicherheitsleute zuallererst Menschenkenntnis gefragt. Wie kann schnell deeskaliert werden? Die Vermeidung von Konflikten steht dabei an oberster Stelle. Meistens genügt eine beruhigende Ansprache. Führt dies nicht zum gewünschten Ergebnis, wird rasch das zweite Team hinzugezogen. Oder die Polizei verständigt. Erreichen die städtischen Einsatzkräfte den Tatort, unterstützt der Sicherheitsdienst sachkundig deren Arbeit und hilft bei der Ermittlung der Täter. Gegen 4.30 Uhr in der Früh endet schließlich die Schicht des Sicherheitsdienstes und die beiden Teams kehren in die Zentrale zurück.

Wer mehr über die Arbeit des Sicherheitsdienstes wissen möchte, kann sich gerne bei der ASI GmbH melden.







Hotline 884-488

Erreichen können Sie den Sicherheitsdienst zwischen 18.00 und 4.30 Uhr unter der Rufnummer 03641 884-488. Er schreitet ein bei

- ruhestörendem Lärm
- Verstößen gegen die Hausordnung
- Vandalismus und Zerstörung
- Unfallgefahren
- anderen Straftaten und Gefahrenlagen

Damit Ihr Wohnumfeld auch in der Dunkelheit sicher bleibt und niemand sich allein gelassen fühlt.

IM FALL DER FÄLLE

Richtig gut versichert

Die passende Versicherung schützt Sie und Ihre Familie vor hohen finanziellen Ansprüchen bei Schäden – und das zu überschaubaren monatlichen Beiträgen!

Wer aus Kostengründen auf den wichtigen Versicherungsschutz verzichtet, zahlt oft am Ende drauf. Eine kleine Ablenkung wie ein Telefonanruf kann zum Beispiel dazu führen, dass die Badewanne überläuft – und schon tropft es unten bei den Nachbarn durch die Decke.



Geräte wie Wasch- und Geschirrspülmaschinen sollten heutzutage grundsätzlich nur noch mit einem korrekt montierten Aqua-Stopp verwendet werden. Außerdem sollten diese niemals laufen, wenn keiner zu Hause ist. Wenn aber trotz aller Vorsicht einmal etwas passiert, sind Sie mit einer Privathaftpflicht- und Hausratversicherung vor den finanziellen Folgen durch Schäden und Schadenersatzansprüche gut geschützt.

Die Versicherungsbeiträge sind im Vergleich dazu durchaus überschaubar und monatlich planbar.

Hausratversicherung

Damit sind Ihre Einrichtungs-, Gebrauchs- und Verbrauchsgegenstände finanziell gegen Schäden durch Feuer, Leitungswasser, Sturm, Hagel, Einbruchsdiebstahl, Raub und Vandalismus abgesichert.

Sollte Ihre Wohnungseinrichtung beispielsweise durch einen Rohrbruch teilweise beschädigt worden sein, so tritt in diesen Fällen in der Regel die Hausratversicherung ein. Des Weiteren werden unter Umständen die Unterbringungskosten für Hotels oder ähnliches übernommen, wenn die Wohnung zeitweise nicht bewohnbar ist.

Gegen eine kleine Zuzahlung können auch Fahrräder gegen Diebstahl und Balkonmobiliar gegen Unwetterschäden mitversichert werden.

Privathaftpflichtversicherung

Sie sichert den Versicherungsnehmer und mitversicherte Familienangehörige gegen Ansprüche Dritter im Rahmen der vereinbarten Deckungssummen ab. Geht zum Beispiel in einer Mietwohnung etwas kaputt, haftet man als Mieter für selbst verschuldete Beschädigungen. Hundehalter können für ihren Vierbeiner eine Hundehaftpflichtversicherung abschließen, die gegen Ansprüche aus der gesetzlichen Haftung für Tierhalter schützt.

Acht nützliche Tipps für einen sorglosen Sommerurlaub

1 Wohnung sichern

Kontrollieren Sie, ob alle Türen und Fenster fest verschlossen und gesichert sind.

2 Schlüssel hinterlegen

Lassen Sie einen Wohnungsschlüssel bei Verwandten oder Bekannten in der Nähe oder einem vertrauenswürdigen Nachbarn. So kann jemand nach dem Rechten sehen und bei einer Havarie im Haus ist der reibungslose Zugang zu Ihrer Wohnung möglich.

3 Wasser abstellen

Stellen Sie das Wasser (warm und kalt) in Ihrer Wohnung über die vorhandenen Absperrventile ab. Somit entstehen keine unbemerkten Schäden, die bei austretendem Leitungswasser schnell zu einer großen Havarie führen können.

Lassen Sie bei Ihrer Rückkehr das Wasser (warm und kalt) an allen Entnahmestellen ungefähr zwei Minuten laufen. Das abgestandene Stagnationswasser entweicht dadurch aus den Leitungen.

4 Briefkasten leeren

Beschriften Sie Ihren Briefkasten mit "Keine Werbung", damit dieser nicht überfüllt wird. Bestellen Sie außerdem Ihre Tageszeitungen ab.

6 Angehörige informieren

Informieren Sie Familienangehörige und Ihnen nahestehende Nachbarn über Reisepläne, Hoteldetails, Ankunft und Abreise.

6 Impfstatus prüfen

Überprüfen Sie, ob Sie alle erforderlichen Impfungen haben, die Sie für Ihre Reise benötigen, und ob Impfungen gegebenenfalls aufgefrischt werden müssen.

7 Reisedokumente kopieren

Überprüfen Sie, ob Ihr Reisepass und gegebenenfalls Ihr Visum aktuell und gültig sind.

Fotografieren Sie wichtige Reisedokumente wie Flugtickets, Reiseunterlagen, Reisepass oder Impfausweis mit Ihrem Smartphone und hinterlassen Sie zu Hause eine Kopie.

8 Versicherungen checken

Stellen Sie sicher, dass alle Versicherungen auf dem neuesten Stand sind und Wertgegenstände, die Sie mit auf die Reise nehmen, ausreichend versichert sind.





BESSER VOM

Elektrogrill

Endlich ist sie wieder da, die Sommerzeit mit lauen Abenden, die man nur noch draußen verbringen möchte. Für viele gehört dazu auch Essen im Freien, vorzugsweise vom Grill.

Genießen Sie Ihre Bratwurst oder Ihren Grillkäse, aber vergessen Sie nicht, dass auf den Balkonen grundsätzlich nur Elektrogrills erlaubt sind! Das Verwenden von Holzkohleoder Gasgrills ist aus Brandschutzgründen verboten!

So haben alle einen schönen Abend

Ein bisschen Rücksicht tut dem nachbarschaftlichen Verhältnis gut: Geben Sie im Haus kurz Bescheid, wenn Sie einen Grillabend planen, sodass Fenster und Balkontüren rechtzeitig geschlossen werden können, um den Grillgeruch draußen zu halten. Und bitte die Ruhezeiten ab 22.00 Uhr einhalten, damit Ihr Grillspaß nicht zum Missvergnügen für Ihre Nachbarn wird!

Bitte Freiflächen sauberhalten

Falls Sie einmal mit einem Holzkohlegrill auf einer unserer Freiflächen grillen, vergessen Sie bitte nicht, Ihren Abfall sowie Essensreste wieder einzupacken und mitzunehmen. Auch die Asche hat auf den Grünflächen nichts zu suchen, sondern gehört in den Restmüll. Aber bitte mit dem Entsorgen warten, bis die Asche vollständig erkaltet ist. Wir danken Ihnen, dass Sie mithelfen, unsere Grünflächen sauber zu halten und wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Grillen!



REZEPTTIPP

Mediterraner Tomaten-**Feta-Dip**

Wie wäre es denn zum Grillen mal mit einem leckeren Tomaten-Feta-Dip? Der ist super pikant, passt zu Brot und Fleisch und ist blitzschnell zubereitet!

Zutaten

- 1 Knoblauchzehe
- 200 g getrocknete Tomaten in Öl
- 200 g Feta
- 200 g Frischkäse zum Beispiel Doppelrahmstufe
- Pfeffer
- Basilikum



Zubereitung

Knoblauch klein hacken. Dann die getrockneten Tomaten in Stücke schneiden und zusammen mit dem Öl aus dem Glas, Feta. Knoblauch und Frischkäse mit einem Pürierstab pürieren. Alles mit Salz, Pfeffer und Basilikum abschmecken. Wer es besonders feurig mag, kann auch zum Schluss noch etwas Chilipulver drüberstreuen.

GENEHMIGUNG FÜR

Trampoline & Pools

Vor allem für unsere Mieter mit Kindern sind die zum Wohnhaus gehörenden Freiflächen unverzichtbar, damit die lieben Kleinen an der frischen Luft spielen können. Allerdings gelten hierbei gewisse Regeln.

Manche Mieter würden gern größere Spielgeräte wie Trampoline oder Pools aufstellen, um den Freizeitwert der Grünflächen zu erhöhen. Wichtig ist dabei, dass Sie sich von Ihrem Mieterbetreuer eine Genehmigung holen, bevor Sie eine solch teure Anschaffung tätigen! Wenn ein **Pool** ausläuft, kann das Wasser ebenfalls erhebliche Schäden anrichten. Außerdem können die Mieterbetreuer auch gleich erkennen, ob die Gerätschaften eventuell Rettungswege versperren. Daher: Erst genehmigen lassen, dann anschaffen!





MEHR WOHNGELD

für mehr Berechtigte

Zum 1. Januar 2023 trat die Wohngeldreform in Kraft. Damit sind mehr Haushalte wohngeldberechtigt – vielleicht auch Ihrer? Wir helfen Ihnen, herauszufinden, ob Sie Anspruch auf Wohngeld haben.

Mit dem neuen Wohngeld Plus steht rund dreimal mehr Haushalten in Deutschland ein staatlicher Zuschuss zur Miete zu als bisher. Hier sind die wichtigsten Infos für Sie:

- Anspruch auf Wohngeld haben Personen, die zur Miete wohnen und deren Einkommen unter einer bestimmten Summe liegt. Nach der Reform gehören dazu rund eine Million Haushalte, deren Einkommen bisher knapp über der Grenze lag und die deshalb keinen Anspruch hatten.
- Keinen Anspruch auf Wohngeld haben Bezieher von Sozialhilfe, Arbeitslosengeld II oder BAföG, da ihre Wohnkosten im Rahmen der Leistungen bereits berücksichtigt werden.
- Die Höhe des Wohngeldes richtet sich nach der Anzahl der Haushaltsmitglieder, der Miete und dem Gesamteinkommen. Je mehr Personen, umso höher die Einkommensgrenze.

- **Pflegebedürftige und Behinderte** erhalten höhere Freibeträge.
- Eine dauerhafte Heizkostenpauschale und eine neue Klimakomponente sollen zusätzlich zum Wohngeld die Wohnkosten dämpfen, wenn sich etwa wegen einer energetischen Gebäudesanierung die Miete erhöht.
- **Grundsätzlich gilt:** Wer wenig Einkommen hat, sollte seinen Anspruch auf Wohngeld prüfen!

Im Internet gibt es kostenlose Wohngeldrechner, die Ihnen eine erste Einschätzung geben, ob Sie Anspruch auf Wohngeld haben. Bei der Antragstellung unterstützen wir Sie gern.

Umfassende Informationen finden Sie auf der Internetseite der Wohngeldstelle Jena.



WOHNSCHIRM

Schutz und Hilfe

Sie sind in einer schwierigen Lebenssituation? Sie haben finanzielle Probleme? Mit dem Projekt wohnschirm unterstützen wir Mieter in Krisensituationen.

Wie ein Schirm vor Regen schützt und ein Fallschirm vor dem Absturz, so soll unser Projekt wohnschirm unverschuldet in Not geratene Menschen auffangen. Der wohnschirm hilft ganz unbürokratisch, wenn Schicksalsschläge wie Krankheit, Arbeitslosigkeit oder der Verlust des Partners einen Menschen in eine soziale Notlage stürzen.

Was geht? Was nicht?

Wir übernehmen keine Mietrückstände, aber wir finanzieren zum Beispiel den Umzug in eine günstigere Wohnung oder dringend benötigte Einrichtungsgegenstände. Manchmal helfen wir auch mit guten gebrauchten Möbeln aus unserem Fundus aus. Besonders am Herzen liegt uns die Fürsorge für betroffene Kinder. Um sie zu unterstützen, bezuschussen wir beispielsweise Schulgelder, Sportaktivitäten und Musikunterricht.

Jeder Mieter kann Hilfe beantragen

Falls Sie einmal in eine Notlage geraten: Bitte keine falsche Scham! Als jenawohnen-Mieter können Sie jederzeit einen Antrag auf Unterstützung stellen.

Das Faltblatt mit Antragsformular liegt in allen Service-Centern für Sie bereit. Die Mitarbeiter unseres Sozialmanagements sind Ihnen bei der Antragstellung gern behilflich.

Weitere Information und das Faltblatt mit Antragsformular finden Sie auf unserer Website.





TAUSEND TATEN

Einfach Zeit schenken

Die Betreuung von Menschen mit Demenz verlangt den Angehörigen einiges ab. Um ihnen kleine Auszeiten zu ermöglichen, hat der Verein "Tausend Taten e. V." im Jahr 2012 das Projekt "Paten für Demenz" ins Leben gerufen.

"Paten für Demenz" sind Ehrenamtliche, die einmal pro Woche Menschen mit einer Demenzerkrankung zwei bis drei Stunden in deren häuslicher Umgebung besuchen und für sie da sind. Da wird dann gemeinsam Kaffee getrunken, geplaudert, vorgelesen oder mal ein Spaziergang gemacht.

Paten gesucht!

Der Tausend Taten e.V. sucht immer Freiwillige ab 18 Jahren, die Lust auf ein solches Ehrenamt haben und Interesse, Empathie und Offenheit mitbringen. Zur Vorbereitung auf das Ehrenamt gibt es einen dreitägigen Ausbildungskurs; nächster Termin ist vom 16. bis 18.11.2023 (Bildungsurlaub möglich).

Die Ehrenamtlichen werden permanent von den Projektleiterinnen Gesine Franke und Anna Schmeißer begleitet und durch Weiterbildungen unterstützt. Interessenten melden sich bitte unter 03641 6373954 oder demenz@tausendtaten.de.

Außerdem sucht der Verein Freiwillige für das Projekt "NAHbarn", einen Besuchsdienst für ältere Menschen (ohne Demenz), um Einsamkeit und Isolation entgegenzuwirken. Auch hier geht es um zwei bis drei Stunden pro Woche.

Weitere Infos erhalten Sie auf der Website des Vereins unter www.tausendtaten.de







KINDERAKADEMIE

Von wilder Küche bis Zauberschule

Seit nunmehr 14 Jahren können Kinder im Alter von 5 bis 14 Jahren in der Kinderakademie spannende Fragen gemeinsam mit anderen lösen, Abenteuer erleben und auf Entdeckungsreise gehen. Von A wie Astronomie bis Z wie Zauberei, probieren sich die kleinen Entdecker zu verschiedenen Themen aus, experimentieren oder sind kreativ. An derzeit elf Standorten in Jena und im Saale-Holzland-Kreis bieten die ÜAG und ihre Partner zwei- bis vierstündige Kinderakademien vorwiegend am Wochenende an. Wir wünschen viel Spaß beim Entdecken!

Helfer gesucht!

jenawohnen unterstützt die Kinderakademie seit über 10 Jahren. Aktuell sucht die Kinderakademie ehrenamtliche Hilfe bei der Kinderbetreuung. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Romy Seidel unter mgh@ueag-jena.de

Alle Termine, Themen und weitere Infos finden Sie auf treffpunkt-generationen.de





Artistenkurse im Zirkus

Der Jenaer Kinder- und Jugendzirkus MoMoLo bietet ganzjährig Kurse in den verschiedensten Zirkusdisziplinen an, von Einradfahren über Jonglage bis Zauberei. Dabei bringt MoMoLo Menschen zusammen, ganz gleich welcher Herkunft und mit welchen Fähigkeiten. Mitbringen müssen die Teilnehmer nur die Faszination für das Thema Zirkus und Freude an Bewegung.

In der Zirkusschule im Jenaer Paradies haben große und kleine Kinder die Möglichkeit, sich als Artisten auszuprobieren und kreativ zu werden. Die angebotenen Kurse und Workshops erlauben den jungen Menschen, Spiel und Realität nebeneinander zu erfahren, sich Herausforderungen zu stellen und zusammen in der Gruppe schöne Momente zu erleben. Natürlich gibt es auch regelmäßige Veranstaltungen, bei denen die jungen Künstler das Erlernte vor Eltern und Freunden präsentieren können.

Anmelden können Sie Ihr Kind über www.momolo.de unter der Rubrik "Kurse".



Sie erhalten dann alle weiteren Informationen per E-Mail. Bei Fragen können Sie das MoMoLo-Team auch telefonisch unter 03641 927560 erreichen.



JENAWOHNEN · MEHR

BILDERJAGD

Machteuch auf die Suche!

Was haltet ihr davon, auf eurem nächsten Kindergeburtstag mal eine Bilderjagd zu veranstalten? Mit ein paar selbst gebastelten Hinweiskärtchen könnt Ihr Eure Gäste auf eine spannende Schatzsuche schicken!



Zuerst überlegt ihr euch verschiedene Verstecke in der Wohnung, hinterm Haus oder auf dem Spielplatz.

Dann malt ihr kleine Bilder von den Verstecken und klebt sie auf farbigen Karton auf.

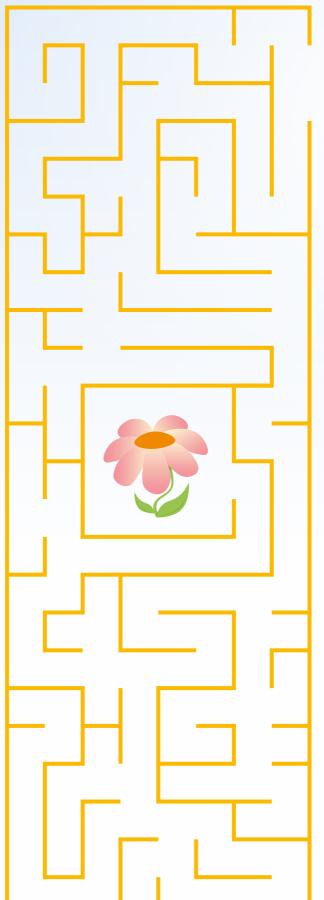
Und so funktioniert das Spiel

Jetzt versteckt ihr am Ziel der Bilderjagd einen kleinen Schatz, zum Beispiel unter einem Blumentopf. Als nächstes müsst ihr eure selbst gemalten Hinweiskarten in der richtigen Reihenfolge verstecken: Das Kärtchen mit dem Blumentopf kommt zum Beispiel in einen Gummistiefel. Das Kärtchen mit dem Gummistiefel unter die Gießkanne, das Kärtchen mit der Gießkanne ins Blumenbeet und so weiter. Die letzte Hinweiskarte erhalten die Schatzsucher als Startkärtchen. Und schon geht's los.

Ich wünsche euch viel Spaß bei der spannenden Bilderjagd!









Oje, jetzt habe ich mich bei der Suche nach dem Schatz total verflogen. Könnt ihr mir helfen, den Weg zur Blume zu finden?

Puh, so eine Schatzsuche macht ganz schön hungrig. Wie wäre es jetzt mit leckerem Stockbrot an der Feuerschale oder am Lagerfeuer? Eure Gäste werden begeistert sein!

Stockbrot

Für etwa 8 Portionen braucht ihr:

- 220 g warme Milch
- 1 EL Zucker
- 1 Pck. Trockenhefe
- 400 g Mehl
- 1 Teelöffel Salz
- 2 EL Öl

Messt die Zutaten ab und gebt sie alle zusammen in eine Schüssel. Achtet darauf, dass die Milch warm ist, damit die Hefe richtig aufgehen kann.

Bittet eure Eltern, die Zutaten mit dem Knethaken des elektrischen Handrührgerätes zu einem glatten Teig zu verkneten. Anschließend sollte der Teig circa 15 Minuten an einem warmen Ort gehen.

In der Zwischenzeit könnt ihr schon mal nach geeigneten Stöcken suchen, um die ihr dann den Teig wickelt.

Euren Stock mit dem Teig müsst ihr etwa 10 Minuten über die heiße Glut halten.

Gern für Sie da!

Bitte nutzen Sie für einen Termin unser Buchungsportal und vermeiden Sie damit unnötige Wartezeiten. Unser QR-Code führt Sie direkt dorthin. Einfach mit dem Smartphone scannen.



03641 884-400

Die Service-Hotline für Ihre Anliegen

Mieterservice

jenawohnen GmbH

Telefon 03641 884-0 post@jenawohnen.de

Sozialmanagement

Telefon 03641 884-227 soziales@jenawohnen.de

Recht- und Forderungsmanagement

Telefon 03641 884-231 recht@jenawohnen.de

Betriebskostenmanagement

Telefon 03641 884-288 betriebskosten@jenawohnen.de

wohnenplus

Telefon 03641 884-512

Havarie- & Sicherheitsdienst

Telefon 03641 884-488

Mieterbetreuung

Stadtmitte

Saalstraße 8a 07743 Jena stadtmitte@jenawohnen.de

Di 8.00 – 12.00 Uhr Do 14.00 – 18.00 Uhr

Lobeda

Matthias-Domaschk-Straße 1 07747 Jena lobeda@jenawohnen.de

Di 8.00 – 12.00 Uhr Do 14.00 – 18.00 Uhr

Winzerla

Anna-Siemsen-Straße 21 07745 Jena winzerla@jenawohnen.de

Di 14.00 – 18.00 Uhr Do 8.00 – 12.00 Uhr

Blankenhain

Rudolstädter Straße 1a 99444 Blankenhain blankenhain@jenawohnen.de

Do 14.00 – 17.00 Uhr und nach Vereinbarung

Vermietung

jenawohnen im Stadtwerke Jena Kundencenter

Saalstraße 8a 07743 Jena vermietung@jenawohnen.de

Mo 8.00 – 18.00 Uhr Di 8.00 – 18.00 Uhr Mi 8.00 – 18.00 Uhr Do 8.00 – 18.00 Uhr Fr 8.00 – 18.00 Uhr Sa 9.00 – 14.00 Uhr



Impressum Herausgeber: jenawohnen GmbH, Löbdergraben 19, 07743 Jena · Redaktion: Juliane Grüning mit Unterstützung der Fachabteilungen von jenawohnen; V.i.S.d.P. Gunnar Poschmann · Abbildungen: jenawohnen GmbH sowie Tina Peißker, Jeibmann Photographik, Romy Friedewald, Stadtwerke Jena/Jürgen Scheere und Anja Tautenhahn, Gunnar Poschmann, Christoph Worsch, Romy Seidel, Shutterstock, iStockphoto · Layout und Satz: Leichsenring Design GmbH · Druck: Buch- und Kunstdruckerei Kessler GmbH · Auflage: 16.000 Stück · Redaktionsschluss: 28.06.2023